

Wesentliche Änderungen am Trabant 601

- * 1964:
 - o Juni: Neuvorstellung des P601
 - o wählbare Modelle P601 Standard Limousine, P601 Luxus Limousine, P60 Universal
- * 1965
 - o September: Trabant P601 Universal (Kombi)
 - o Gurtbefestigungspunkte in der Karosserie (Verstärkungen, noch keine Gurte im Standard)
- * 1966:
 - o Neue Farben, die den bescheidenen 1964/65er Farbkatalog ablösten (dominierend bis dahin waren Pastelltöne, wie Pastellgrün, –blau, –gelb,... grau, weiß, danach auch "kräftigere" Töne)
 - o Mitte 1966 Einführung des Trabant "Hycomat" mit halbautomatischer Kupplung, meist Versehrtenfahrzeuge
 - o Dez. 1966: neue Radkappen, vorher waren die der Baureihen P50/P60 montiert
 - o wählbare Modelle: Trabant P601 Standard, Trabant P601S, Trabant P601 Luxus, jeweils Limousine und Universal
- * 1967:
 - o Umstellung auf Duplexbremsen vorne
 - o Wartungsfreie Spurstangenköpfe
- * 1969:
 - o Motor mit 26 PS/ 19 kw, damit verbunden eine neue Abgasanlage – damit war bis zum Ende der Produktion das Leistungsmaximum des Zweitakters erreicht
 - o September 1969: Lufteinlässe zur Karosserieentlüftung an der C–Säule
 - o neue Modelle: P601 Standard, P601S (Sonderwunsch), P601 deLuxe, jeweils als Limousine und Universal
 - o Umstellung des Kunststoffes im Innenraum von beige nach schwarz
- * 1970:
 - o Neuer Farbkatalog
 - o Das Frontmittelteil wurde neu gestaltet, das engmaschige Gitter des Standard entfiel, stattdessen wurde das mattenoxierte der S–Modelle eingesetzt, das Sachsenringlogo mit den "Flügeln" wurde ein einfaches S in einem Kreis auf der Motorhaube.
- * 1972:
 - o Neue Radkappen
- * 1973:
 - o 1 Millionster Trabant (Korallroter Trabant 601 deLuxe)
 - o neue, flachere Stoßstangen (beim S und Standard)
 - o vollständig überarbeitete Heizung, mehr Wärme im Innenraum – Luft konnte auch beim Fahren reguliert werden
- * 1974:
 - o Umstellung von Motorhaubenlogo und Schriftzügen von Aluminium auf Kunststoff in schwarz
 - o Kolbenbolzen mit Nadellagerung
 - o Mischungsverhältnis Öl : Kraftstoff von 1:33 auf 1:50 reduziert

- * 1975:
 - o Radialreifen optional wählbar
 - o neue Sitze
- * 1976:
 - o Wegfall der Aluminiumradkappen (werden durch Radnabenabdeckungen in Kunststoff ersetzt)
 - o Neue Farben (Ockertöne)
- * 1978:
 - o Neue Ausführung Trabant P601S deLuxe, jeweils als Limousine und Universal
 - o biberbraun als neue Farbe (wurde vermutlich Anfang 1979 wieder eingestellt)
- * 1980:
 - o Einstellung der Produktion P601 deLuxe
 - o aktuelle Reihe: P601, P601S, P601S deLuxe
 - o Februar 1980: neue profilgewalzte Stoßstangen mit Kunststoffecken
 - o Neue Farben (gelbtöne, grün und blau)
 - o Zweikreishauptbremszylinder
- * 1981:
 - o Kunststofftürgriffe statt der aus Aludruckguss
- * 1982:
 - o Sicherheitspaket: Rollgurte, Kopfstützen, neues Lenkrad mit großem, "weichen" Prallteller aus PUR-Schaumstoff beim 601S (einige), 601S deLuxe (Serie)
 - o Änderung der Tauchgrundierung
 - o Tankinhaltanzeige im P601S deLuxe
 - o 2. Millionster Trabant (weiße Limousine S de Luxe mit blauem Dach)
- * 1983:
 - o Oktober 1983: Umstellung der Bordelektronik auf 12 Volt – damit Einsatzmöglichkeit neuer und weiterer Verbraucher wie Heckscheibenheizung, H3-Nebelscheinwerfer
- * 1984:
 - o Vergaser 28H1-1
 - o Karosserie der Limousine mit verbreitertem Mittelholm für verbesserte Rollgurte
 - o Momentanverbrauchsanzeige in allen Modellen
 - o Tankanzeige des 601S deLuxe entfiel wieder
 - o Umstellung des Radantriebs von Scharniergelenk-Antriebswelle auf Gleichlaufgelenkwelle
- * 1985:
 - o Neue Sitzschienen
 - o September 1985: Elektronische Zündanlage ESE-2H (EBZA) – damit wegfall der Unterbrecheranlage
 - o Neue Spurstangenköpfe
- * 1986:
 - o Kunststoffkante an den Schwellern statt umgebördelter Kanten
 - o Veränderung der Momentanverbrauchsanzeige: 7 statt 13 Dioden
- * 1987:
 - o Diverse Änderungen an der Elektrik

* 1988:

- o Geänderte Getriebeölmenge durch geändertes Gehäuse (1 Liter statt 1,3 Liter)
- o April 1988: Schraubenfederung an der Hinterachse
- o Beginn der Vorserienerprobung Trabant 1,1
- o September 1988: breitere Deckleisten auf den Kotflügeln/Türen, neue

Türöffnungsmechanismen

- o Neue Farbe: Ahorn gelb (mattes, blasses Gelb)

* 1989:

- o Einführung einer neuen Tauchgrundierung

* 1990:

- o Geänderte Regenablaufleiste am Dach (umgefaltete Enden)
- o 3 Millionster Trabant – damit Einstellung der Produktion